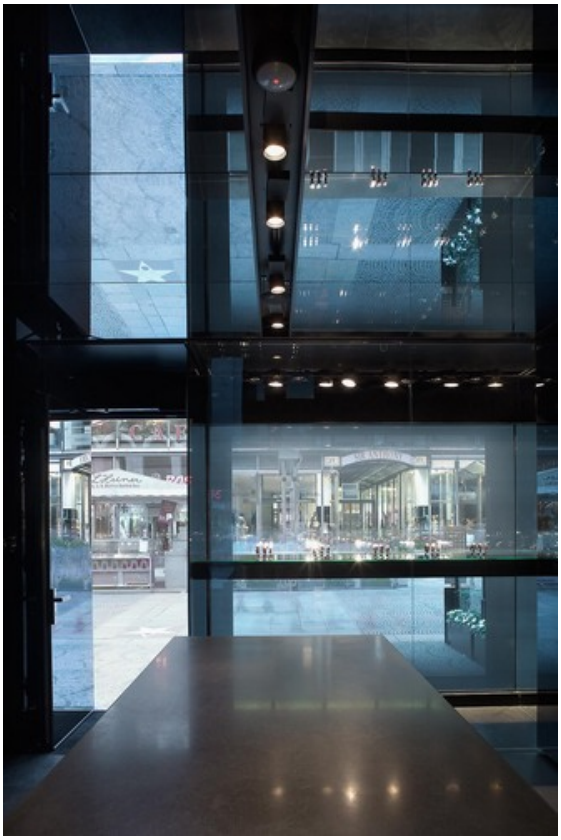

© Rupert Steiner

RADO Store

Kärntnerstraße 18
1010 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Andreas Burghardt

BAUHERRSCHAFT
Swatch Group

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
24. Februar 2008

Zeit ist knapp, Raum ebenso - und in den begehrten Innenstädten eine kostbare Ressource. Rado, Schweizer Uhrenhersteller und Design-Pionier, eröffnete auf der Wiener Kärtnerstraße seinen ersten europäischen Flagship Store – einen elegant-sinistren, verspiegelten Raum, der das Faktum der Kleinheit (das Geschäft misst gerade mal 35 m²) mit einigem Geschick überspielt. Im schwarz-spiegelnden Setting scheinen sich die Raumgrenzen in unbestimmter Ferne aufzulösen, der Fokus der Inszenierung liegt auf den präsentierten Uhren, die in akkurat beleuchteten Reihen wie Schmuckstücke glitzern.
Mit dem Auftrag, für die hochwertigen „Exponate“ eine repräsentative Umgebung zu schaffen, ließ sich Architekt Andreas Burghardt (der bereits in Langenlois bei einem vielbachteten Weingut der Farbe Schwarz gefrönt hat) von der Affinität der Schweizer Uhrenmarke zu Materialieninnovationen und fließenden, klaren Formen inspirieren. Herausgekommen ist eine außergewöhnliche Gestaltung – unendlich spiegeln sich die Oberflächen, die Uhren scheinen schwerelos im Raum zu schweben. (Text: Gabriele Kaiser)

© Rupert Steiner

© Rupert Steiner

© Rupert Steiner

RADO Store

DATENBLATT

Architektur: Andreas Burghardt
Bauherrschaft: Swatch Group
Fotografie: Rupert Steiner

Funktion: Konsum

Planung: 2007
Fertigstellung: 2007

Nutzfläche: 35 m²

© Rupert Steiner